



Ausgabe 31

10.02.2015



## PHYTO-EXTRAKT

Aktuelles für Sie und Ihre Patienten

Liebe Leserin, lieber Leser,

das persönliche Wohlbefinden ist die wichtigste Definition von Gesundheit – diese Einschätzung teilen Frauen (80 %) und Männer (78 %) in gleichem Maße. Sich dieses Gesundheitsziel vorzunehmen, kann sehr wertvoll sein.

Quelle: Prof. Wippermann, trendbüro Hamburg, „Werte Index 2014“

Herzlichst Ihre

Dr. med. Astrid Albrecht

Redaktion Medical Affairs, Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG, Karlsruhe



Wenn Sie dieses Informationsangebot künftig nicht mehr erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner beim Schwabe Premium Service.





## Akute Bronchitis – zuverlässige Beurteilung mit Bronchitis Severity Score (BSS)

Wie krank ist ein hustender Patient? Wie lässt sich der Behandlungserfolg objektiv messen? Dies ist für den Arzt nicht immer einfach zu beurteilen, hängt doch vieles vom subjektiven Empfinden des Patienten ab...



## EGb 761® bei Kindern mit ADHS

Unter Behandlung mit Ginkgo-Spezialextrakt EGb 761® verbesserte sich bei Kindern mit ADHS die Lebensqualität, die ADHS-Kernsymptomatik und die Leistung in einem Daueraufmerksamkeit-Test. Den Extrakt...



## Arzneipflanzen und sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe in der Aknetherapie

Die klassische Therapie der Akne erfolgt üblicherweise mit chemisch-definierten Wirkstoffen. U.a. wegen der dabei zu beobachtenden Verträglichkeitsproblemen oder aus Sicherheitserwägungen heraus...



## Cimicifuga gegen Uterusmyome

Das Volumen von Uterusmyomen wurde durch Cimicifuga-Extrakt signifikant besser als mit dem synthetischen Steroid Tibolon reduziert. Das ist das Ergebnis einer Subgruppenanalyse einer früheren klinischen...

### Impressum:

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG  
Redaktion: Dr. med. Astrid Albrecht  
76275 Ettlingen • Bunsenstr. 6-10



## Akute Bronchitis – zuverlässige Beurteilung mit Bronchitis Severity Score (BSS)



Wie krank ist ein hustender Patient? Wie lässt sich der Behandlungserfolg objektiv messen? Dies ist für den Arzt nicht immer einfach zu beurteilen, hängt doch vieles vom subjektiven Empfinden des Patienten ab. Zur Beurteilung des Schweregrads einer akuten Bronchitis steht dem Arzt nun als valides Messinstrument der Bronchitis Severity Score (BSS) zur Verfügung. Die Überprüfung seiner Relevanz wurde anhand von Daten aus 8 klinischen Studien mit insgesamt 2.033 Patienten (1-92 Jahre alt, 39 % männlich) mit akuter Bronchitis analysiert. In dem Fragebogen werden die fünf Leitsymptome „Husten, Auswurf, Rasselgeräusche, Brustschmerz beim Husten und Dyspnoe“ erfragt und mit Hilfe einer Fünfpunkteskala (0 = nicht vorhanden, 4 = sehr schwer) bewertet sowie der Summenscore gebildet.

Gerade für einen Wirksamkeitsnachweis in klinischen Studien sind solche validierten Fragebögen unerlässlich. Mit Hilfe des BSS wurde die Wirksamkeit des Pelargonium-Spezialextrakt EPs<sup>®</sup> 7630 in zahlreichen Studien nachgewiesen. EPs<sup>®</sup> 7630 reduziert im Vergleich zu Placebo die mit dem BSS gemessene Symptomatik signifikant stärker und schneller und verkürzt so die Krankheitsdauer einer akuten Bronchitis um durchschnittlich 2 Tage.

<http://medcraveonline.com/JLPRR/JLPRR-01-00016.php>





## EGb 761® bei Kindern mit ADHS



Unter Behandlung mit Ginkgo-Spezialextrakt EGb 761® verbesserte sich bei Kindern mit ADHS die Lebensqualität, die ADHS-Kernsymptomatik und die Leistung in einem Daueraufmerksamkeitstest. Den Extrakt vertrugen die Kinder gut, Nebenwirkungen waren äußerst selten (0,004 Ereignisse pro Behandlungstag) und mild. Dies ist das Ergebnis einer Pilotstudie mit 20 Kindern, die über 3-5 Wochen mit täglich bis zu 240 mg EGb 761® behandelt wurden. In der offenen klinischen Studie wurde die Dosis von EGb 761® sukzessive von 2x 40 mg/d auf maximal 2x 120 mg/d erhöht, solange klinisch relevante Aufmerksamkeitsdefizite bestanden. Während des Aufmerksamkeitsstests wurde mittels EEG die Hirnaktivität gemessen. Die Verbesserung der ADHS-Kernsymptomatik ging mit einer Amplitudenerhöhung der „contingent negative variation“ (CNV) einher. Diese Größe ist bei ADHS-Patienten oft lebenslang vermindert. Die Ergebnisse legen nahe, dass die Gabe von EGb 761® mit einer Dosis von bis zu 240 mg täglich eine verträgliche und klinisch wirksame Behandlung für Kinder mit ADHS darstellen könnte. Allerdings ist weitere Forschung notwendig, um diese ermutigenden Befunde zu bestätigen. Derzeit sind Ginkgo-Arzneimittel nur für Erwachsene zugelassen.

<http://psycontent.metapress.com/content/t274u142451x42u1/?genre=article&id=doi%3a10.1024%2f1422-4917%2fa000309>





## Arzneipflanzen und sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe in der Aknetherapie



Die klassische Therapie der Akne erfolgt üblicherweise mit chemisch-definierten Wirkstoffen. U.a. wegen der dabei zu beobachtenden Verträglichkeitsproblemen oder aus Sicherheits-erwägungen heraus (Irritationen, bakterielle Resistenzen, hormonelle Belastungen) wird nach Alternativen gesucht. Ein systematischer Review analysiert die Therapie mit Arzneipflanz Zubereitungen und deren Inhaltsstoffen. Ausgewertet wurden 14 Studien mit Pflanzenextrakten, 3 Studien mit isolierten Pflanzeninhaltsstoffen, sowie 6 Studien aus der asiatischen Medizin. Verwendet wurden sowohl orale als auch topische Zubereitungen.

In allen Studien waren die Ergebnisse positiv – einige Produkte waren in der Wirksamkeit vergleichbar mit der Standardtherapie oder dieser sogar überlegen. Studien mit einem hohen Jadad-Qualitäts-Score und einer guten Wirksamkeit liegen vor mit ayurvedischer und Kampo-Medizin, mit Teebaumöl sowie mit Oligosacchariden aus Seetang und dem Inhaltsstoff Epigallocatechin-3-gallat, einem Hauptbestandteil des Grüntees.

Ein Vorteil der pflanzlichen Zubereitungen scheint ein Multi-Target-Prinzip zu sein – so geht u.a. eine antibakterielle Wirkung nicht mit einer Resistenzentwicklung einher. Da für die in diesem Review eingeschlossenen Produkte nur einzelne Studien vorliegen, regen die Autoren die Etablierung klarer Kriterien für das Scoring einer Akne und eines therapeutischen Effekts an. Außerdem fordern sie die Durchführung weiterer systematischer klinische Studien von hoher Qualität.

<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/ptr.5125/full>





## Cimicifuga gegen Uterusmyome



Das Volumen von Uterusmyomen wurde durch Cimicifuga-Extrakt signifikant besser als mit dem synthetischen Steroid Tibolon reduziert. Das ist das Ergebnis einer Subgruppenanalyse einer früheren klinischen Studie aus China. In der Studie waren 244 Frauen zwischen 40 und 60 Jahren mit klimakterischen Beschwerden eingeschlossen. Die Patientinnen erhielten über einen Zeitraum von 12 Wochen entweder 40 mg isopropanolischen Cimicifuga-Extrakt oder 2,5 mg Tibolon pro Tag. Die jetzt berichteten erweiterten Ergebnisse beruhen auf einer Subgruppenauswertung von Frauen mit mindestens einem vorliegenden Uterusmyom (Cimicifuga n=34, Tibolon, n=28). Die Diagnostik erfolgte mittels vaginalem Ultraschall zu Beginn, nach 4 und 12 Wochen. Es zeigte sich unter Cimicifuga eine mittlere Volumensenkung von 30%. Mit Tibolon wurde zwar in 10 Fällen das Myomvolumen ebenfalls verringert, im Mittel stieg es jedoch um 4,7% an. Auch die Ansprechrate war unter Cimicifuga (70%) gegenüber Tibolon (rund 36%) deutlich höher.

Jede vierte Frau ab dem 30. Lebensjahr weist Uterusmyome auf. Bei etwa 25% machen sich Beschwerden bemerkbar, die eine Therapie erforderlich machen.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3955607/>

